

HITTISAU UMUNGS



FOTO: Helmut Scheffknecht

AMTLICHE MITTEILUNG
ZUGESTELLT DURCH POST.AT
INFO.POST ENTGELT BEZAHLT

INFORMATION 03/19

Impressum und Redaktionsschluss

25. Ausgabe - Hittisau umuns

Herausgeber, Redaktion und für den Inhalt verantwortlich
Gemeinde Hittisau, Platz 370, 6952 Hittisau
Telefon: +43 (0) 5513 6209-0 | E-Mail: gemeinde@hittisau.at
Homepage: www.hittisau.at | Facebook: www.facebook.com/gemeindehittisau
Layout: Christiane Eberle, forma & Juliane Sohler

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **01. Dezember 2019**.

Information zu Einschaltungen:

Bilder mit entsprechender Auflösung, Textlänge entspricht pro Spalte ca. 680 Zeichen bzw. ca. 95 Wörter (je Seite zwei Spalten)



UW 1003

Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Bgm. Gerhard Beer..... 04
 Vorwort Vizebgm. Anton Gerbis08

Gemeindeinformation

Familienpass..... 10
 Studienbeitrag..... 11
 AHA-Vorarlberg..... 12
 Sicher Vermieten..... 14
 Geburten 16

Aus den Ausschüssen

Kinderfasching Hittisau..... 18

Aus den Vereinen

Musikverein Hittisau-Bolgenach 19
 FC Hittisau - KFZ Hagspiel..... 20
 Chorgemeinschaft Hittisau.....22
 SCU Hittisau.....24
 TC Hittisau..... 26
 Imkerverein Hittisau-Sibratsgfäll....27
 Zunft Hittisau-Sibratsgfäll 28

Bildung und Soziales

Zeitpolster..... 30
 Verein Ringelreia31
 Familie & Bildung.....32
 Frauenmuseum34
 Krankenpflegeverein.....36

Termine

Veranstaltungen..... 38
 Bereitschaftsdienste der Ärzte 40
 Zitat 41
 Jubilare42

Sehr geehrte Hittisauerinnen und Hittisauer,

der Sommer 2019 war für sehr viele in unserer Gemeinde ein Guter. Wenngleich die Hektik in unserer Gesellschaft scheinbar keine Pause kennt, sind die Sommermonate doch jene wertvolle Zeit, in der man es meist schafft, etwas zur Ruhe zu kommen, sich Zeit für die Familie zu nehmen, einmal einfach nichts zu tun. Auch die Sonnenstrahlen und die Wärme des Sommers tun den Menschen immer gut. All diese guten Energieeinflüsse haben die Energiespeicher wieder aufge tankt. Damit versuchen wir die bevorstehenden Herausforderungen der nächsten Monate bestmöglich zu meistern.

„Feierabend“ - in den vielen Jahren des Bestandes ist uns der Feierabend immer

eine lieb gewordene Veranstaltung geblieben. Es war immer ein Ort der Begegnung, ein Ort der Kommunikation, ein Ort zum Feiern. Man hat sich einfach getroffen, hat Freundschaften gefunden und gepflegt, es wurde viel diskutiert und geredet. Oft war der Feierabend auch Anlass um sich über die Gegebenheiten in den Vereinen, über die Entwicklung unserer Gemeinde, über für und wider von diesem und jenem zu informieren. Mir ist es ein großes Anliegen all jenen zu danken, die für diese Feierabendveranstaltungen verantwortlich waren. Die Zeit der Feierabende in dieser Form ist vorüber - ich bin schon sehr gespannt und freue mich bereits über Ideen, wie der sommerliche Mittwoch-Abend-

„Feierabend“ in Zukunft wohl aussehen wird.

Die bevorstehende Sanierung und Erweiterung unserer drei Schulen ist Anlass für die Beendigung des „Feierabend“ in der gewohnten Form. In unzähligen Sitzungen, Arbeitsgruppen, Auftraggeberkreisen, Fachplanungs- und Nutzertreffen gibt es nunmehr einen Vorentwurf, welcher die Grundlage für die weiteren Realisierungsschritte sein wird. Dieses im nächsten Jahr in Angriff zu nehmende Großprojekt ist eine riesengroße Herausforderung für uns alle. Dank der Umsicht und viel Geduld von unserem Projektleiter und Gemeindesekretär Georg wurde gemeinsam mit dem Architekten,

dem Projektmanager, den Fachplanern und den Vertretern der pädagogisch Verantwortlichen ein Projekt erarbeitet, welches generationenübergreifend Bestand haben soll. Es wird jedenfalls die räumlichen und pädagogischen Anforderungen erfüllen und ein Umfeld sein, in dem sich alle darin Verweilenden wohl fühlen werden. Dieses schulische Mammutprogramm ist in vielen Belangen für den Schulerhalterverband Hittisau sehr herausfordernd. Schlussendlich sollten aber alle Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinden Sibratsgöll, Riefensberg und Hittisau stolz sein dürfen, auf ein bestmögliches schulisches Umfeld für alle unsere schulpflichtigen Kinder.

Um dieses Stolz sein und das Gefühl „das ist auch meine“ Schule zu erwirken, gibt es bereits die ersten Gedanken, die Menschen in unseren Gemeinden in der Umsetzung mit einzubeziehen. Bürgerschaftliches Engagement wird das freiwillige, nicht allein auf finanzielle Vorteile gerichtete, das Gemeinwohl fördernde Engagement von Bürgern zur Erreichung gemeinsamer Ziele genannt. Möglicherweise laden wir alle ein, sich in irgendeiner Weise in der Umsetzung dieses einzigartigen Schulbauprojektes in unserer Gemeinde einzubringen.

Wahlen von Volksvertretern ist ein grundlegendes Instrument in einer Demokratie. Nach den Wahlen unserer Vertreter ins Europäische Parlament im Frühjahr stehen im Herbst nochmals zwei Wahlgänge an: die 27. Nationalratswahl findet am 29. September 2019 statt.

Die Wahl des Vorarlberger Landtags ist zwei Wochen später, am 13. Oktober 2019. Wenngleich viele noch auf der Suche nach vertrauenswürdigen, politischen Akteuren auf Bundesebene sind, ist es mir immer wieder ein großes Anliegen an die Wichtigkeit der Teilnahme an Wahlen zu erinnern. Save the date - wir erwarten gerne ganz viele Bürgerinnen und Bürger an den bevorstehenden Wahlsonntagen. Auch die Wahl des Gemeinderates im nächsten Frühjahr ist nicht mehr allzu fern. Es scheint mir ganz wichtig zu sein, diese nächste Gemeindevertretungswahl in einer geordneten Art und Weise sehr gut vorzubereiten. Es soll und muss den Wahlberechtigten klar kommuniziert werden, wie diese Gemeindevertretungswahl funktionieren wird. Das Wahlsystem muss jedenfalls genau erklärt werden, um etwaige Missverständnisse möglichst von vornherein auszu-

schließen. In dieser Sache ist es mir ein Anliegen, entgegen vieler anderslautender Spekulationen mitzuteilen, dass ich durchaus bereit bin, bei den Gemeindewahlen 2020 für die Kandidatur um eine zweite Amtszeit als Bürgermeister zur Verfügung zu stehen. Gemeinsam mit Vizebürgermeister Anton Gerbis und ganz vielen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern möchte ich mich auch zukünftig für eine gute Entwicklung unserer wunderbaren Gemeinde Hittisau einsetzen. Um mich dafür - sofern gewünscht - mit noch mehr Energie einbringen zu können, habe ich mein österreichisches Einzelunternehmen bereits aufgelöst. Mein Berlin-Engagement beende ich am 31.12.2019.

DENK.MAL – unsere neue Gedenkstätte am Dorfplatz ist am Entstehen. Die wesentlichen Themen dieser ersten

Realisierungsphase unserer Zentrumsentwicklung sind sehr sensibel und herausfordernd. Eine Vielzahl von Menschen hat sich eingebracht, um dem Projekt die würdige Qualität zu verleihen. Ich denke, dass das Ergebnis ein sehr stimmiges ist. Ich freue mich bereits mit vielen BürgerInnen auf das neu gestaltete DENK.MAL, das uns immer wieder daran erinnern soll, dass über 70 Jahre Frieden nicht selbstverständlich sind. Die neue Gedenkstätte und die umliegende gartenartige Anlage soll uns zum Verweilen einladen, soll ein Platz für Begegnung und Kommunikation werden. Und er soll auch für regelmäßige, themenspezifische Veranstaltungen genutzt werden – um dem Titel seinen Sinn zu geben: DENK.MAL.

In diesem Sinne wünsche ich allen
alles Gute.

**Euer Bürgermeister
Gerhard Beer**



Liebe Hittisauerinnen und Hittisauer

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“ Ein oft gebrauchtes Zitat von Hermann Hesse passt derzeit sehr gut. Den Schulanfang im September bemerken nicht nur die kleinen Kinder, die Schüler, die Lehrer und die Eltern. In jedem Dorf, auf den Straßen, in den Bussen und auf den Plätzen sind viele kleine Menschen unterwegs. Sie haben zu tun, und bei nicht wenigen ist die Euphorie, der Zauber des Neuen, des Anfangs, spürbar. Auch unsere Mitarbeiterin Ida BALS spürt sicher noch den Zauber des Neuen. Ida BALS ist seit 01.09.2019 in Hittisau für sämtliche Arbeiten, die in Zusammenhang mit der Organisation und Verwaltung im Kinderhaus, in der Spielbox und bei der Waldgruppe in Bolgenach

anfallen, zuständig. Die Personalentscheidung zur Bestellung von Ida BALS für die Koordination und Verwaltung im Kindergarten und in der Kleinkindbetreuung erfolgte nach einem von zwei leitenden Mitarbeiterinnen aus dem Amt der Vorarlberger Landesregierung und Gemeindevertreter Christoph FEURSTEIN durchgeführten Auswahlverfahren durch den Gemeindevorstand. Die ebenfalls ab 01.09.2019 für die pädagogische Leitung zuständigen Mitarbeiterinnen Kerstin KERN und Stefanie HAGSPIEL werden erheblich von Verwaltungsaufgaben entlastet. Mit dieser Strukturänderung soll das Angebot und die Qualität der Kinderbetreuung in Hittisau weiter verbessert werden. Es

wird etwas Zeit, gute Gespräche und die üblichen vielen kleinen Schritte brauchen, bis auch dieses neue Projekt gut läuft. Danke den starken Frauen, die Verantwortung übernommen haben. Wichtig ist zu betonen, dass die von der Gemeinde angebotenen Leistungen ein Angebot für alle ist, die es in Anspruch nehmen wollen. Die Nutzung oder Nichtnutzung von Kleinkindbetreuungseinrichtungen ist Sache der Eltern. Keinesfalls sollte die Inanspruchnahme oder die Nichtinanspruchnahme bei einer Mutter ein „schlechtes Gewissen“ verursachen. Kinder brauchen Sicherheit und glückliche Eltern, denen es auch psychisch gut geht. Es sollte überhaupt ein gemeinsames

Ziel sein, Hittisau zu einem kinderfreundlichen Ort zu machen. Kinder müssen spielen, lachen, streiten, Fehler machen und dabei gleichzeitig für das Leben lernen dürfen. Schon kleine Kinder müssen sich oft an bestimmte Regeln halten, damit die Erwachsenen nicht gestört oder aufgehalten werden. Kinder sollten auch im öffentlichen Raum das Gefühl haben, erwünscht und nicht nur geduldet zu sein. Wer einmal in Italien im Urlaub war, hat gesehen, wie die Italiener mit Kindern umgehen. Am 04.10.2019 um 14.00 Uhr ist wieder Baby Begrüßungsnachmittag im Gemeindeamt.

Ich freue mich.
Liebe Grüße
Anton Gerbis



MIT DEM FAMILIENPASS UNTERWEGS

Bei Fahrten mit Bus und Bahn innerhalb Vorarlbergs zahlt ein Erwachsener, alle weiteren Personen auf dem Familienpass fahren gratis mit. Die **ÖBB Vorteilscard Family** erhält man mit dem Vorarlberger Familienpass an den ÖBB-Schaltern in Bregenz, Dornbirn, Feldkirch und Bludenz kostenlos. Mit der ÖBB Vorteilscard Family bekommt ein Erwachsener das ÖBB Ticket bis zu 50% günstiger. Bis zu vier Kinder unter 15 Jahren können kostenlos mitfahren. Voraussetzung ist der Kauf eines Tickets mit österreichischem Reiseziel außerhalb Vorarlbergs. Die Vorteilscard ist jeweils für ein Jahr gültig.

Familienpass Kalender 2020

Der brandaktuelle Familienpass Kalender 2020 im handlichen A5-Format kann ab November im Gemeindeamt gratis abgeholt werden. Familien können ihn auch gleich unter info@familienpass-vorarlberg.at

bestellen und erhalten ihn, sobald er verfügbar ist. Neben viel Platz für die Termine aller Familienmitglieder bietet der Kalender auch wieder jede Menge Tipps und Infos für die Freizeit und die Familie.

Familienpass App - Stets informiert

Mit der Familienpass App sind Familien jederzeit auf dem Laufenden, wo was los ist. Schnell und übersichtlich können aktuelle Tipps und Sonderaktionen abgerufen werden. Außerdem bietet die App eine Übersicht über die zahlreichen Partnerbetriebe in ganz Vorarlberg. Die App steht kostenlos zum Download im App Store und bei Google Play zur Verfügung. Um den Familienpass an der App zu aktivieren, wird ein persönlicher Zugangscode benötigt. Dieser kann direkt im Gemeindeamt oder unter info@familienpass-vorarlberg.at angefordert werden.

Vorarlberger Familienpass

Tel. 05574-511-24159
familienpass@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Selbstverständlich ist auch der bisherige Familienpass im Scheckkartenformat neben der digitalen Version gültig.

STUDIENBEITRAG FÜR STUDIERENDE UND FÜR EIN SOZIALES JAHR

Die Gemeinde Hittisau gewährt Studenten während ihres Studiums und jungen Erwachsenen für ein Erasmusprogramm im Ausland oder ein freiwilliges Soziales Jahr eine Förderung in Form von Hittisauer Einkaufsgutscheinen.

€ 50,- Gutschein pro Studiensemester
€ 100,- für ein Erasmusprogram im
Ausland
€ 100,- für ein Soziales Jahr

Voraussetzung:

- Der Hauptwohnsitz muss seit mindestens einem Jahr durchgehend in Hittisau angemeldet sein

- Der Antragsteller muss zum Bezug der Familienbeihilfe berechtigt sein
- Die Universität bzw. Hochschule muss außerhalb eines Umkreises von 80 Kilometern von Hittisau liegen
- Dem Ansuchen sind entsprechende Bestätigungen vorzulegen.

Fristen:

Das Ansuchen muss für das Wintersemester bis spätestens 31. Mai und für das Sommersemester bis spätestens 31. Oktober bei der Gemeinde Hittisau gestellt werden. Für das Erasmusprogramm oder das Soziale Jahr muss das Ansuchen spätestens drei Monate nach der Rückkehr eingereicht werden.

INFOS FÜR JUGENDLICHE HERBST 2019

Ermäßigte Winter-Saisonkarten

Der nächste Winter kommt bestimmt! Ab 1. Oktober startet in einigen Schigebieten der Vorverkauf der Winter-Saisonkarten. Mit der aha card können Jugendliche dabei kräftig sparen. Einfach Gutschein runterladen, ausfüllen und zusammen mit der aha card ermäßigte Saisonkarte für Ski Arlberg, Montafon-Brandnertal, Sonnenkopf und 3TälerPass (Jahrgänge 1999 - 2003) holen. Alle Infos zur Winteraktion und zu winterlichen Ermäßigungen mit der aha card gibt es unter www.aha.or.at/winteraktion

Die aha card bringt auch sonst viele Vorteile: Sie gilt als offizieller Altersnachweis,

jeden Monat gibt es neue 2für1-Aktionen im ganzen Land und Ermäßigungen bei über 300 Partnerbetrieben. Es gibt sie zudem als App für das Smartphone.

Bist du zwischen 12 und 24 Jahre alt, dann hol dir deine kostenlose aha card:

1. Online Formular ausfüllen auf www.aha.or.at/karte-bestellen (Achtung: Foto zum Upload bereithalten).
2. Mit Pass oder Personalausweis deine Daten online über aha, oder persönlich im Gemeindeamt bestätigen lassen.
3. Du hast sofort eine provisorische Karte auf deinem Handy und kannst gleich alle Vorteile nutzen!



aha

**Jugendinformationszentrum
Vorarlberg**

Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

Ab ins Ausland! -- Infoabende zum ESK-Freiwilligendienst

Blindenzentrum in Spanien, Biobauernhof in Belgien oder Jugendeinrichtung in Finnland? Wer sich für ein paar Monate in Europa als FreiwilligeR engagieren möchte, kann mit dem Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) einmalige Erfahrungen sammeln.

Der ESK-Freiwilligendienst bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren die Möglichkeit, für zwei bis zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Bis auf einen eventuellen Teil der Reisekosten ist der ESK-Freiwilligendienst kostenlos. Alle weiteren Kosten sind durch das EU-Förderprogramm Europäisches

Solidaritätskorps und die Aufnahmeorganisation gedeckt. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes.

Infoabende:

Mittwoch, 16. Oktober 2019, aha Bregenz
Dienstag, 12. November 2019, aha Bludenz
Mittwoch, 18. Dezember 2019, aha Dornbirn jeweils von 19 bis 20.30 Uhr

Stephanie Sieber vom aha erklärt das Programm sowie den Bewerbungsprozess im Detail und einE Ex-FreiwilligeR berichtet von persönlichen Erfahrungen. Kostenlos und unverbindlich.

Um Anmeldung wird gebeten

stephanie.sieber@aha.or.at,
05572/52212-44

Weitere Infos unter www.aha.or.at/esk

SICHER VERMIETEN - EIN GEWINN FÜR VERMIETER UND MIETER

Ein Projekt des Landes Vorarlberg, der VOGEWOSI und der Vorarlberger Eigentümervereinigung.

Eine Wohnung zu vermieten ist für Eigentümerinnen und Eigentümer mit Aufwand verbunden. Manche Besitzer haben schlechte Erfahrungen gemacht und lassen ihre Wohnung deshalb leer stehen. Sie gehen kein Risiko ein, verzichten dabei aber auf mögliche Mieteinnahmen. Gleichzeitig steht Wohnraum, der dringend benötigt wird, nicht zur Verfügung. Land Vorarlberg, VOGEWOSI und Eigentümervereinigung

haben deshalb ein Modell ausgearbeitet, das den Wohnungsbesitzern laufende Mieteinnahmen garantiert, ohne mit Risiken oder Aufwand verbunden zu sein.

Das Projekt „Sicher Vermieten“ zur Mobilisierung von Leerstand funktioniert folgendermaßen: die VOGEWOSI übernimmt die Abwicklung und Verwaltung der Mietverträge, die Vorarlberger Eigentümervereinigung bietet im Bedarfsfall eine Rechtsberatung und das Land bietet eine Mietzinsgarantie. Dh. der Vermieter wird nicht durch Kosten belastet, die vom Mieter verursacht

Nähere Infos unter
www.vorarlberg.at/sichervermieten
T. 05574/511 8080

wurden. Dafür nimmt er eine Deckelung des Mietzinses in Kauf. „Eigentümer wollen Sicherheit und wenig Aufwand bei der Vermietung ihrer Wohnung oder ihres Hauses. Genau das können wir mit diesem Modell anbieten. Unser Ziel ist es, leerstehende Wohnungen verfügbar zu machen. Die Projektpartner garantieren, dass Eigentümer und Mieter gut betreut werden“, fasst Landesstatthalter Karlheinz Rüdisser die Vorzüge des „Sicher Vermieten“-Modells zusammen.

Das Projekt wurde zwischenzeitlich auch um Einfamilienhäuser erweitert.

Potenzielle Vermieterinnen und Vermieter mit leerstehenden Häusern haben so die Möglichkeit ihr Objekt zu vernünftigen Konditionen zu vermieten. Die Rahmenbedingungen bleiben dabei dieselben. Seit 1. April gibt es einen zentralen Ansprechpartner bei „Sicher Vermieten“! Damit eine durchgehende, zuverlässige Betreuung vom ersten Beratungsgespräch, über die Vertragsunterzeichnung, bis hin zu allfälligen Rückfragen während des aufrechten Mietverhältnisses sichergestellt ist, ist seit 1. April eine Person hauptverantwortlich für das Projekt beim Land Vorarlberg beschäftigt.



GEBURTEN

Bruno Ströhle

geb. 13.06.2019

Eltern: Nina Dobnik & Andreas Ströhle

Tannen 475

Laurin Beer

geb. 21.06.2019

Manuela Beer & Johannes Waldner

Brand 159b/1

Lia Bechter

geb. 16.06.2019

Eltern: Denise & Jürgen Bechter

Kreuzbühl 575

Timea Kostalova

geb. 21.07.2019

Eltern: Miroslava Kostalova & Martin Kostal

Platz 182/2



Bruno Ströhle



Lia Bechter



Timea Kostalova

Rosa Dorner

geb. 22.07.2019
Eltern: Sylvia & Klaus Dorner
Ließenbach 129/1

Ali & Zara Bekanovic

geb. 29.07.2019 & 30.07.2019
Eltern: Anita & Amir Bekanovic
Scheidbach 1/5

Lana Baldauf

geb. 03.08.2019
Eltern: Fabienne Baldauf & Ferdinand Schaub
Bütscheln 125/2

Mila Graf

geb. 05.08.2019
Eltern: Ramona Graf & Raimund Nenning
Kreuzbühl 570

Wir freuen uns über alle
Neugeborenen und gratulieren
den Eltern recht herzlich
zur Geburt ihrer Kinder.



KINDER - FASCHING - HITTISAU Christian Obrist

Jahrzehnte lang war der Kinderfasching ein fixer Bestandteil des Jahresprogrammes der Kinder aus der Region und auch der Gäste die in der Umgebung Urlaub machen. Nach dem Umzug 2019 wurden Versuche unternommen, um diese Tradition weiter am Leben zu erhalten. Wie in verschiedenen Medien angekündigt, sollte es dazu einen Infoabend im Mehrzweckraum beim Feuerwehrhaus geben, in dem die Organisatoren der letzten Jahre gerne mit Rat und Tat für eventuell Interessierte Personen, Rede und Antwort gestanden hätten.

„Bilder sagen mehr als tausend Worte“

Dieses Sprichwort scheint nun das Ende einer langen Ära zu sein.

DANKE an all diejenigen, die dies in unserem Ort zu einem fixen Bestandteil der Faschingszeit gemacht haben.

Ein großer Dank an alle die Organisiert, gearbeitet und unterstützend mitgewirkt haben, sowie den vielen Gruppen, den Wagen und den Kindern, die die verschiedensten närrischen Themen auf den Dorfplatz gebracht haben.

Schwer zu beschreiben, aber genau dies waren solche „Dorfmomente“, die unvergessen bleiben werden.

Ein eventuell letztes (?) HIBO HIBO
HOLADIO....



Katrin Schneider **MUSIKVEREIN HITTISAU-BOLGENACH**

Tag der Blasmusik

Unser traditioneller Tag der Blasmusik fand am 8. September statt. Nach der Mitgestaltung des Gottesdienstes in der Kirche und dem Standkonzert am Dorfplatz mit Agape des Trachtenvereins anlässlich des Landetrachtentages hat der Musikverein in Hittisau „Ost“ musikalische Grüße überbracht.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Besuchern an diesem Tag bedanken. Vielen Dank für die Bewirtung bei den einzelnen Stationen, das gemütliche

Beisammensein und zahlreichen Spenden, die wir erhalten haben.

Konzert „Krieg und Frieden“

Gemeinsam mit der Chorgemeinschaft Hittisau dürfen wir euch zum Konzert „Krieg und Frieden“ unter der Leitung von Kapellmeister Christoph Gell und den Chorleiterinnen Doris dall’Armi und Martina Gell einladen. Das Konzert findet am 20. Oktober um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Hittisau statt. Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Tag der Blasmusik

KRIEG UND FRIEDEN

Konzert der
Chorgemeinschaft Hittisau und des
Musikverein Hittisau-Bolgenach

Konzert „Krieg und Frieden“

KFZ HAGSPIEL FC HITTISAU Cihan Yildiz, Reinhard Maier

Die Mannschaften

Nach der vergangenen und gelungenen Meisterschaft startete unsere erste Mannschaft mit Neo-Trainer Gert Zöhler in die erste Landesliga-Saison unsere Vereinsgeschichte. Diesen sportlichen Erfolg konnten wir stolz mit zwölf Eigenbauspielern erarbeiten. Erfreulich ist auch, dass durch den Zuwachs junger Hittisauer Nachwuchsspieler die Kader unserer beiden Kampfmannschaften auf jeweils 20 Spieler aufgestockt werden konnten. Deswegen freuen sich der Vorstand und die Spieler umso mehr auf zahlreiche Zuschauer und Unterstützer aus der Hittisauer Bevölkerung.

Heimspiele im Herbst 2019

SA 21.09.2019

1b Langen 1b	14:30
1 Hatlerdorf	17:00

SA 05.10.2019

1b Hohenweiler 1b	13:30
1 Schlins	16:00

SO 20.10.2019

1b Kennelbach/Wolfurt 1c	13:30
1 Kennelbach	11:00



1. Mannschaft



1b Mannschaft

Kinder-Fußballcamp mit der Hans Dorfner Fußballschule

Vom 27. bis 30. August gastierte erstmalig die Hans Dorfner Fußballschule in Vorarlberg. 37 Kinder verbrachten vier spannende Tage auf der Hittisauer Sportanlage. Das Fußballcamp wurde in Kooperation zwischen dem FC Hittisau und dem FNZ Vorderwald auf die Beine gestellt. Für die Kinder im Alter von 6 – 14 Jahren wurde, im Camp jede Menge „rund um den Fußball“ geboten. Ein qualifiziertes Trainerteam der Hans Dorfner Fußballschule sorgte für optimale, dem Alter entsprechende, Trainingsgruppen. Dabei wurden grundlegende Techniken und einfache taktische Grundformen mit

verschiedenen Spielformen geschult. Im Mittelpunkt der Fußballtage stand natürlich das Mini-Championsleague-Turnier mit tollen Preisen für die Siegermannschaften.

Zudem erhielt auch der „Champ-of-the-Camp“, sowie der „KEEPER of the Camp“ eine Auszeichnung. Neben dem kindgerechten Training erhielt jedes Kind eine Ausrüstung mit Trikot, Hose, Stutzen, Sportbeutel, eigener Trinkflasche und einem Fußball.

Wir bedanken uns bei allen Kindern, den Eltern, der Hans Dorfner Fußballschule und natürlich den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern des KFZ Hagspiel FC Hittisau, welche sich um die kindergerechte Mittagsverpflegung gekümmert haben.



CHORGEMEINSCHAFT HITTISAU Doris dall'Armi

KONZERT

Am Sonntag, 20. Oktober 2019 um 19.00 Uhr findet in der Pfarrkirche Hittisau das Gemeinschaftskonzert der Chorgemeinschaft Hittisau und des Musikverein Hittisau-Bolgenach statt. Die Mitwirkenden des Abends sind neben der Chorgemeinschaft und des Musikvereins außerdem das Trio Melange und Melchior Schwärzler an der historischen Schönach-Orgel.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Chorspuren...

... sind unsere musikalischen Vorhaben, zu denen wir euch jetzt schon recht herzlich einladen möchten:

- **Chormusik im Gottesdienst** zum Fest Allerheiligen, Freitag, 1. November 2019 um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche Hittisau
 - **Jahreshauptversammlung**, Freitag, 8. November 2019 um 20.00 Uhr. Ehrungen: Erika Hagspiel (40), Josefa Hagspiel (25 Jahre), Magdalena Schwärzler (25 Jahre)
 - **Kabarett – Oma Lilli – Die Hochzeit**, Samstag, 16. November 2019 um 20.00 Uhr im R.v.B-Saal
-

- **HEILIGE NACHT – Christmette**,
Dienstag, 24. Dezember 2019 um 22.00
Uhr in der Pfarrkirche Hittisau
- **WEIHNACHTEN HEILIGTAG - CHOR-**
MUSIK im Gottesdienst, Mittwoch,
25. Dezember 2019 um 8.45 Uhr in der
Pfarrkirche Hittisau
- **FESTGOTTESDIENST** zum Patrozinium,
„Heilig Drei König“, Montag, 6. Jänner
2020 um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche
Hittisau
- **Hittisauer JAHRESWENDE** mit der
Chorgemeinschaft Hittisau und
Festrede „Wenden wohin?“ am Montag,
6. Jänner 2020 um 10.00 Uhr im R.v.B-Saal
- **Zündschnur & Band** – Konzert am
Samstag, 28. März 2020 im
Ritter-von-Bergmann Saal
- **„HITTISAU SINGT UND MUSIZIERT“**
Abend mit verschiedenen Gruppen,
Samstag, 16. Mai 2020 im
Ritter-von-Bergmann Saal

Wir laden euch ein, durch euren Besuch
bei den Veranstaltungen unseren Chor-
spuren zu folgen und viele Eindrücke
entstehen zu lassen.



**CHORGEMEINSCHAFT
HITTISAU**

SCU HITTISAU Reinhold Berkmann

Ein schöner Sommer geht zu Ende. Die Vorbereitung auf die nächste Wintersaison beginnt. Sei es beim Trocken-training sich Fit für den Wintersport zu machen, oder beim Basar noch das eine oder andere Teil zu kaufen bzw. zu verkaufen. Auf jedendfall möchten wir Euch dabei unterstützen.

Am 16.10. starten wir wieder mit dem wöchentlichen Trockentraining. Wie schon die letzten Jahre wird wieder in drei Gruppen aufgeteilt. VS von 17.00 bis 18.00 h, NMS 1 – 3 Klasse von 18.00 bis 19.00 h und alle Älteren ab 19.00 h. Genauere Infos folgen wieder im

Gemeindeblatt bzw. auf unserer Homepage. Ebenso wird dort auch der Termin für den Basar angekündigt.

Leider haben uns unserer Biathlon-trainer aus beruflichen und aus familiären Gründen verlassen. Hier möchte ich mich bei Reinhard, Christian und Martin nochmal herzlich für Ihre geleistete Arbeit bedanken.

Ihr habt sehr viel für den nordischen Sport in Hittisau geleistet. Mit Veronika Hehle werden wir zumindest im Kinder Anfängerbereich eine qualifizierte Ausbilderin an unserer Seite haben. Auch diese Kurse werden wir Zeitgerecht bekannt geben.

Wir werden auch im kommenden Winter wieder Ausrichter von diversen Rennen sein. So haben wir vom VSV schon die Zusage für ein Loipe Kinderrennen mit Massenstart in allen Klassen in der freien Technik bekommen. Ebenso werden wir wieder die Landesmeisterschaft Nordisch in der freien Technik durchführen.

Vereinsintern wird es ein Schülerski-
rennen, eine Vereinsmeisterschaft und
eventuell noch weitere Events geben.
Das Liftstüble wird wieder vom SCU
Hittisau betrieben. Die Öffnungszeiten
bleiben unverändert. Freitag, Samstag

und Sonntag sowie in den Ferienzeiten
täglich. Der Snackautomat im Gang ist
jederzeit in Betrieb.

Sollte jemand Interesse bekunden uns im
Liftstüble unter die Arme greifen zu
wollen, ist jede Hilfe herzlich Will-
kommen. Wir würden uns sehr darüber
freuen.

Wir wünschen eine gute Vorbereitung
auf den Winter und freuen uns schon auf
viele schöne Stunden am Hittisberg und
Umgebung.

Der Vorstand des SCU Hittisau



TC HITTISAU Anja Rinderer

Eine intensive Tennissaison geht dem Ende zu. Begonnen hat der Sommer, wie immer, mit der Bregenzerwälder Mannschaftsmeisterschaft, welche dieses Jahr vom TC Sulzberg ausgetragen wurde. Der TC Hittisau war wieder mit zwei Mannschaften vertreten. Die SpielerInnen der 2. Mannschaft waren sehr erfolgreich und erreichten in der C-Liga den ausgezeichneten 3. Platz. Die 1. Mannschaft konnte sich nach vielen knappen und spannenden Partien den Klassenerhalt sichern und wurde 6. in der A-Liga. Anfang Juli wurde die Vereinsmeisterschaft ausgelost – 16 Herren und 7 Damen haben ihr Können unter Beweis gestellt. Daniel Waldner und Carina Helbock zeigten beim Finale Ende August ein weiteres Mal starke Leistungen und wurden, wie die letzten Jahre, Vereins-

meisterIn. Bei der 4. Sport Gotthard Wäldermeisterschaft waren auch wieder einige SpielerInnen von unserem Verein dabei. Im Einzel spielten Daniel Waldner und Carina Helbock und im Mixed-Doppel Christian Baldauf / Heike Bals, Daniel Waldner / Martina Koller und Thomas Schwab / Carina Helbock. Carina Helbock erreichte im Einzel und im Mixed-Doppel mit Thomas Schwab das Finale. Leider fand dieses erst nach Redaktionsschluss statt. Das diesjährige Kindertraining mit Olli Strouhal umfasste 15 Einheiten. Fünf Mädchen und drei Buben haben teilgenommen. Auf dem Tenniscamp Ende August mit Übernachtung im Clubheim sind sie hoffentlich auf ihre Kosten gekommen. Wir freuen uns auf ein schönes Saisonsende.



Gerhard Mohr **IMKERVEREIN HITTISAU-SIBRATSGÖLL**

Natur verbindet - Jeder Quadratmeter zählt!

Mehr Natur in der Kulturlandschaft- mehr bunte Blumenwiesen, mehr blütenreiche Wegränder, mehr artenreiche Hecken und Waldränder: Das ist das Ziel der Kampagne NATUR VERBINDET!

Ein Aufruf an alle Grundbesitzer, ihre bunten Naturflächen zu melden stand und steht im Mittelpunkt dieser Kampagne, die von vielen Partnern wie z.B. Naturschutzbund und Landwirtschaftskammer unterstützt wird. Es geht darum, uns bewusst zu machen, was wir für die Natur bereits tun und auch in

Zukunft tun können, um die Vielfalt zu erhalten und Insekten- und Artensterben zu bremsen. Das e5-Team der Gemeinde Hittisau hat durch seine Initiative das Markieren der gemeldeten Flächen mit Tafeln und eine Ausstellung im Gemeindehaus möglich gemacht. Vielen Dank an alle Grundbesitzer und das e5-Team für diese schöne Initiative. Sie wird uns hoffentlich in Zukunft viele Tausende Quadratmeter mehr Natur bringen!

Bild: Neben Honigbienen profitieren vor allem auch Wildbienen und Schmetterlinge von der Blütenvielfalt.



Schautafel



HANDWERKER HOCK IN BEZAU Margit Hinterholzer

Zunft Hittisau Sibratsgfäll sorgte für Handwerker-Hock in Bezau

Auf Initiative der Zunft Hittisau Bolgenach Sibratsgfäll wurde heuer anlässlich der 10. Bregenzerwälder Handwerksausstellung in Bezau erstmals zu einem Handwerker-Hock mit „Zünftigen Tanz-Hüsle“ geladen. Damit sollte die Möglichkeit geschaffen werden, dass im Anschluss an die Ausstellungszeit eine gemütliche und nah gelegende Möglichkeit zum Treff mit den Handwerker-Kollegen geboten wurde. Mit dem Schützenheim am Ölberg in kurzer Gehdistanz war der optimale Standort dafür gefunden worden.

Dazu wurden eigens Garten-Pavillons konstruiert und von den gesamt elf teilnehmenden Wälder Handwerker-Vereinen gebaut – die „Tanz-Hüsle“ -, die dann an den Abenden zu Gunsten des jeweiligen Handwerker-Nachwuchses versteigert wurden. Initiator Zunftmeister Lukas Eberle und der Obmann der Handwerksausstellung, Johannes Batlogg, waren äußerst erfreut über das große Interesse der Handwerker an allen Abenden, den intensiven Austausch untereinander und schließlich das gute Versteigerungs-Ergebnis der



„Tanz-Hüsle“. Nun kommen also die schönen und durchdacht gestalteten Pavillons in vielen Privatgärten, aber auch sicher bei künftigen Veranstaltungen zum Einsatz.

(BU 67)

Der große Wegweiser machte einerseits aufmerksam auf den Handwerker-Hock beim Schützenheim, andererseits zeigte er die Richtung zu den teilnehmenden, elf Wälder Handwerker-Vereinen.

(BU Tanz-Hüsle)

„Volles Haus“ war bei der Versteigerung der Tanz-Hüsle, die bis zu 2.000 Euro pro Stück einbrachten, garantiert.

(BU Cube Tobias)

Schon im Privat-Einsatz nach der Handwerksausstellung ist dieser Pavillon beim Obmann der Bürgermusik Bezau.



ZEITPOLSTER - GRUPPE IN HITTISAU Marion Maier, Ludwig Iselror

Wir unterstützen Sie gerne in Ihrem Alltag!

Stellen Sie sich vor, Sie sind 75 und wünschen sich Unterstützung bei ganz normalen Alltagstätigkeiten wie einen Fahrdienst zum Arzt oder Einkaufen, einer Begleitung zu einem Konzert oder zum Spazieren, bei kleinen Reparaturen, einer Betreuung ihres Haustieres im Krankheitsfall, Hilfe im Garten oder Haushalt. Die Kinder wohnen zu weit weg und sonst ist niemand in der Nähe, der Ihnen zur Hand geht.

Unser Zeitpolsterteam in Hittisau besteht aus engagierten Persönlichkeiten, die Sie gerne kurzfristig unterstützen, wenn Sie Hilfe benötigen.

Sich selbst und anderen helfen

Zeitpolster ist ein Mehrgenerationenmodell! Es geht darum, als gesunder Mensch jenen zu helfen, die Hilfe brauchen und da-

bei Zeitguthaben für die Zeit zu sammeln, in der man selbst Hilfe braucht.

Wer die Leistungen von Zeitpolster in Anspruch nimmt (und selber kein Zeitkonto hat) bezahlt die Stunde heute mit einem Satz von 8,- Euro. Etwa die Hälfte des Betrages fließt in die Sozialversicherung, Steuern und Administration. Der Rest kommt auf ein Notfallkonto – als Sicherheitsdepot. Sollte in Zukunft niemand gegen eine Zeitgutschrift aktiv werden wollen, können so Betreuungsleistungen zugekauft werden. Menschen die Hilfe benötigen oder anderen helfen möchten, sind herzlich eingeladen, sich bei unserer Zeitpolstergruppe zu melden. Hierbei ist es nicht entscheidend ob sie eine Fachausbildung absolviert oder im Betreuungsbereich gearbeitet haben. Vielmehr sind Erfahrungen mit Menschen und eigene Talente und Fähigkeiten von Bedeutung.



Zeitpolster Vorderwald

T. 0664 88720766

team.vorderwald@zeitpolster.com

www.zeitpolster.com

www.facebook.com/zeitpolster

DAS LEBEN BESTEHT IN DER BEWEGUNG UND VERÄNDERUNG

Verein Ringelreia Stefanie Hagspiel

Nach 20 Jahren Verein Ringelreia übergibt der Verein die Trägerschaft der Kleinkindbetreuung zum 1. September 2019 an die Gemeinde Hittisau. Der Verwaltungsaufwand wird immer umfangreicher und ist für einen Verein immer schwieriger zu bewältigen. Daher übergeben wir nach 20 Jahren Pionierarbeit unsere Agenden an die Gemeinde. Wir danken der Gemeinde für die Unterstützung in den vergangenen 20 Jahren und für die Bereitschaft die Verantwortung für die Zukunft der Kinderbetreuung in Hittisau zu übernehmen. Für die schönen und bereichernden 20 Vereinsjahre, möchten wir uns bei allen Mitarbeiterinnen, Mitgliedern, Vorstandsmitgliedern, Obfrauen, ehrenamtlich Tätigen, Gönnern und Gönnerinnen bedanken. Ein besonderer Dank geht an die Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen. Ohne eure wertvolle Unterstützung wären diese 20

Jahre Vereinswesen nicht möglich gewesen. Neben der Organisation der Spielgruppe, ab 2016 der Kleinkindbetreuung, hat der Verein Ringelreia jährlich verschiedene Projekte injiziert und Veranstaltungen organisiert. Das jährliche Kasperltheater welches jedes Jahr von Vereinen oder Firmen für die Kinder gespielt wird, die Organisation des Adventkalenders für Groß und Klein und die Planung des wunderbaren Ferienprogramms. Uns ist es ein Herzensanliegen, dass diese Aktionen auch weiterhin stattfinden. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Menschen melden die Interessen haben diese Aktionen weiter zu begleiten. Fragen und Informationen bei der Koordinationsstelle Familie & Bildung der Gemeinde Hittisau
Frau Ida Bals T: 05513 6209 218;
Mail: familie.bildung@hittisau.at.

**Kinder erfrischen
das Leben
und erfreuen
das Herz ...**

Friedrich Ernst Schleiermacher

KOORDINATIONSSTELLE FAMILIE UND BILDUNG Ida Bals

Am 1. September hat der Verein Ringelreia die Trägerschaft der Kleinkindbetreuung nach 20 Jahren an die Gemeinde übergeben. Herzlichen Dank an alle engagierten Menschen die den Verein Ringelreia in den letzten 20 Jahren unterstützt haben. Ihr habt alle ganz wichtige Arbeit geleistet, auf der weiterhin aufgebaut werden kann.

Der Verwaltungsaufwand in der Gemeinde steigt nicht nur durch die Übernahme der Kleinkindbetreuung und die Erweiterung der Öffnungszeiten,

sondern erfreulicherweise auch durch die steigenden Kinderzahlen der letzten Jahre. Die Gemeinde Hittisau hat eine Koordinationsstelle eingerichtet welche die pädagogische Leitung vom Kindergarten Frau Kerstin Kern, und die pädagogische Leitung von der Kleinkindbetreuung, Frau Stefanie Hagspiel unterstützt. Verwaltungsarbeiten, Personalangelegenheiten und Förderungswesen werden für beide Institutionen über diese Stelle koordiniert und abgewickelt. Dadurch haben die Pädagoginnen mehr



Ressourcen für die pädagogische Arbeit die direkt mit dem „WICHTIGSTEN“, mit dem Kind und den Eltern zu tun hat.

In der Kleinkindbetreuung im Kinderhaus, in der Wald- und Wiesengruppe in Bolgenach und dem Kindergarten werden das kommende Jahr 117 Kinder von 16 Pädagoginnen und Assistentinnen betreut. Die Betreuungseinrichtungen haben 34-38 Stunden in der Woche geöffnet.

Mit Fragen und Anregungen betreffend Familienangeboten in Hittisau können Sie sich in Zukunft gerne an die Koordinatorin Frau Ida Bals im Gemeindeamt wenden.

Telefon 05513 6209 218 oder per Mail familie.bildung@hittisau.at.

Falls Sie persönlich vorbeikommen wollen, bitte einen Termin vereinbaren.

Mitarbeiterinnen im Kinderhaus und Wald- und Wiesengruppe

- 1. Reihe Links vorne: Kerstin Aberer (Springerin), Bianca Mennel, Heidi Hofer.
- 2. Reihe: Meral Kartal (Raumpflegerin), Renate Maurer, Sabrina Durst, Hildegard Pfeiffer, Sabine Häusler, Herma Nennung;
- 3. Reihe: Simone Oberhofer, Eva Bischofberger, Christine Mennel-Bals, Stefanie Hagspiel (päd. Leitung Kleinkindbetreuung), Kerstin Kern (päd. Leitung Kindergarten), Sonja Stadelmann, Amanda Stumvoll, Magdalena Robosch.
auf Foto fehlt: Carolyn Bilgeri

FRAU AM KREUZ

Bis 20. Oktober 2019

Frau am Kreuz

Von der mittelalterlichen Heiligen zur Pop-Ikone

Die derzeit im Frauenmuseum Hittisau laufende Ausstellung erfreut sich regen Besuches. Mit meist großer Überraschung erfährt das Publikum von einer Heiligen, die seit dem Mittelalter in ganz Europa verehrt wurde: der heiligen Kümmeris. Auch in Vorarlberg war ihr Kult weit verbreitet. Allein im Kleinwalsertal finden wir diverse Mädchen, die im 18. Jahrhundert auf diesen Namen getauft wurden. Der Legende nach sollte die heilige Kümmeris mit einem heidnischen Prinzen verheiratet werden. Als sie sich weigerte, ließ ihr Vater sie ins Gefängnis werden. Dort bat sie Gott, kein Mann

möge sie begehren. Gott schickte ihr einen Bart, ihr Vater ließ sie kreuzigen. Heute erlebt die Figur der Frau am Kreuz in bildender Kunst, Pop-Kultur und Politik eine Renaissance. Gestern wie heute stellt die Figur eine Allegorie der Befreiung und Toleranz dar. So eignet sie sich als Projektionsfläche für soziale und politische Anliegen.

Öffnungszeiten

MI 14-17 Uhr

DO-SO 10-17 Uhr

Jeden Montag um 18 Uhr und am Sonntag, 6. Oktober 2019 um 17 Uhr: Öffentliche Führung (keine Anmeldung erforderlich)

Samstag, 5. Oktober 2019, 18-01 Uhr

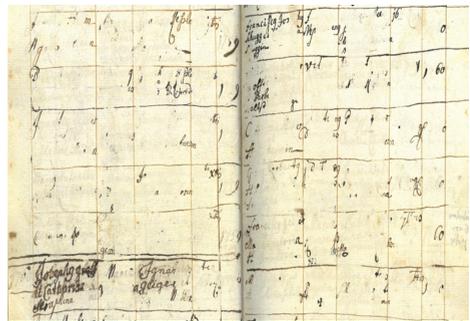
Lange Nacht der Museen

Alle Hittisauer*innen sind willkommen.

www.frauenmuseum.at



Heilige Kümmeris aus Graz



Matrikenbuch aus der Pfarre Mittelberg

Marion Maier

FRAUENCAFÉ IM FRAUENMUSEUM

Herzlich Willkommen!

am Freitag den 11.10.2019
von 9-11Uhr
im Frauenmuseum Hittisau

Unsere Frauen*cafés sind Orte, die verbinden, Verständnis und Toleranz wecken, Begegnungen ermöglichen, Beziehungen und Freundschaften entstehen lassen.

Wir laden alle Frauen* herzlich zu einem gemeinsamen Vormittag ein und freuen uns über eine kleine Köstlichkeit für unser gemeinsames Frühstück.

Weitere Termine 2019: 08.November;
13.Dezember

WORKSHOP: Arbeitsmarktorientierung für Frauen aus dem arabischen Sprachraum
Ich bleibe dran! Umgang mit Stress und Selbstfürsorge beim Einstieg in Bildung und Beruf.

Termin: Samstag, 19. Oktober 2019
9.00 – 12.00 Uhr im Pflegeheim Hittisau
Kurs kostenfrei!

Veranstalterin Frauenmuseum Hittisau in Kooperation mit femail



Anmeldung

Marion Maier

06649661805

marion.maier@hittisau.at

Infos: Cigdem Gökmen-Erden

0664 35 60 603

cigdem.goekmen-erden@femail.at

KRANKENPFLEGEVEREIN Reingard Meusburger

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Am Samstag, den 01. Juni 2019 fand die Generalversammlung des Krankenpflegevereins Hittisau im Gasthof Ochsen statt. Obmann Ludwig Iselor konnte viele interessierte Mitglieder begrüßen. Auch Frau Gabi Wirth, Geschäftsführerin der Hauskrankenpflege Vorarlberg, Herrn Bernd Schuster, Geschäftsführer des Sozialsprengels Vorderwald und Vizebürgermeister Anton Gerbis hieß er herzlich willkommen.

Wesentliche Tagesordnungspunkte waren, die Neuwahl des Vorstandes, als auch die Neufestlegung des Mitgliedsbeitrages.

Neu gewählter Vorstand

Obmann

Ludwig Iselor

Obmann-Stellvertreterin

Silvia Oberhauser

Kassierin

Renate Eberle

Schriftführerin

Luzia Bechter

Beiräte

Martina Schneider

Reingard Meusburger

Harald Dorrer



Nachdem Reinhold Eberle seine Funktion im Vorstand aus gesundheitlichen Gründen zurück gelegt hat, wurde Frau Silvia Oberhauser zur Stellvertreterin des Obmannes gewählt. Herr Harald Dorrer wurde neu als Beirat in den Vorstand gewählt. Die Rechnungsprüferin Johanna Mennel und der Rechnungsprüfer Reinhard Bals wurden in ihren Funktionen bestätigt.

Ein großer Dank geht an Reinhold Eberle, welcher 5 Jahre als Obmann-Stellvertreter im Vorstand tätig war. Für sein vorbildliches Engagement für den

Krankenpflegeverein bedankte sich der Obmann bei ihm herzlich. Als Anerkennung für seine Verdienste wurde ihm ein kleines Geschenk überreicht.

Der Mitgliedsbeitrag wurde von 29,00 auf 30,00 Euro angepasst, was von der Versammlung einstimmig beschlossen wurde. Dieser gilt ab 01.01.2020.

Für das bisherige Engagement und die Übernahme der oben genannten Aufgaben bedankten sich der Vizebürgermeister Anton Gerbis sowie Frau Gabi Wirth und Herr Bernd Schuster.

VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung, Ort
--------------	----------------	---------------------------

Di, 01.10.	17:00	Ausstellung Lebensbilder Hittisau, UG des R.v.B-Saal
------------	-------	--

Mo, 07.10.	17:00	Sprechstunde Notar, Gemeindeamt Hittisau
------------	-------	--

Di, 08.10.	12:00	Gemeinsamer Mittagstisch, Gasthof Krone
------------	-------	---

So, 13.10.	08:00	Landtagswahl 2019
------------	-------	-------------------

Fr, 18.10.	08:00	Viehausstellung Hittisau
------------	-------	--------------------------

Sa, 19.10.	17:00	KONZERT I Pforte im Frauenmuseum
------------	-------	----------------------------------

Di, 22.10.	10:30	Sprechstunde Sozialsprengel Vorderwald, Gemeindeamt
------------	-------	---

Fr, 01.11.	08:45	Chormusik im Gottesdienst an Allerheiligen, Pfarrkirche Hittisau
------------	-------	--

Mo, 04.11.	17:00	Sprechstunde Notar, Gemeindeamt Hittisau
------------	-------	--

Di, 05.11.	17:00	Ausstellung Lebensbilder Hittisau, UG des R.v.B-Saal
Do, 07.11.	12:00	Gemeinsamer Mittagstisch, Gasthaus Goldener Adler
Sa, 16.11.	20:00	Kabarett: Oma Lilli - Die Hochzeit, R.v.B-Saal
Do, 21.11.	19:00	Vortrag: Wie regional sind unsere Lebensmittel?, R.v.B-Saal
Mo, 02.12.	17:00	Sprechstunde Notar, Gemeindeamt Hittisau
Di, 03.12.	17:00	Ausstellung Lebensbilder Hittisau, UG des R.v.B-Saal
Do, 19.12.	12:00	Gemeinsamer Mittagstisch, Romantik-Hotel Schiff
Di, 24.12.	22:00	Heilige Nacht - Christmette, Pfarrkirche Hittisau
Mi, 25.12.	08:45	Weihnachten Heiligttag-Chor-Musik, Pfarrkirche Hittisau

Elternberatung Hittisau

Di, 08.10.

Di, 12.11.

Di, 10.12

jeweils am Dienstag von 15 bis 17 Uhr
im Pflegeheim

Terminvereinbarung bei Brigitte:

T 0664/2352590

BEREITSCHAFTSDIENSTE DER ÄRZTE IM VORDERWALD

Dr. Bilgeri Stefan	6952 Hittisau, Tannen 212	05513/30001
Dr. Heribert Lechner	6934 Sulzberg, Dorf 15a	05516/2031-0
Dr. Isenberg Gerhard	6932 Langen, Dorf 270	05575/4660
Dr. Grimm Klaus	6951 Lingenau, Hof 263	05513/41020
Dr. Christian Helbok	6942 Krumbach, Unterkrumbach 149	05513/8120

Ordinationszeiten von 10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

28./29.09.2019	Wochenende	Dr. Grimm / Lingenau
05./06.10.2019	Wochenende	Dr. Bilgeri / Hittisau
12./13.10.2019	Wochenende	Dr. Isenberg / Langen
19./20.10.2019	Wochenende	Dr. Grimm / Lingenau
26./27.10.2019	Wochenende	Dr. Lechner / Sulzberg
01.11.2019	Feiertag	Dr. Bilgeri / Hittisau
02./03.11.2019	Wochenende	Dr. Helbok / Krumbach
09./10.11.2019	Wochenende	Dr. Isenberg / Langen
16./17.11.2019	Wochenende	Dr. Lechner / Sulzberg
23./24.11.2019	Wochenende	Dr. Grimm / Lingenau

*„Der sittliche Mensch liebt seine Seele, der
gewöhnliche sein Eigentum.“*
Konfuzius

30.11./01.12.2019	Wochenende	Dr. Helbok / Krumbach
07./08.12.2019	Wochenende	Dr. Bilgeri / Hittisau
14./15.12.2019	Wochenende	Dr. Isenberg / Langen
21./22.12.2019	Wochenende	Dr. Lechner / Sulzberg
25.12.2019 bis 18.00 Uhr	Feiertag	Dr. Grimm / Lingenau
25.12.2019 ab 18.00 Uhr	Feiertag	Dr. Helbok / Krumbach
26.12.2019	Feiertag	Dr. Helbok / Krumbach
28./29.12.2019	Wochenende	Dr. Bilgeri / Hittisau
31.12.19/01.01.2020	Wochenende	Dr. Isenberg / Langen

JUBILARE

02.10.1930 Heidegger Paul, Helmisau 114/1

06.10.1939 Bader Johanna, Gfäll 53a/1

06.10.1936 Dr. Fischer Elmar, Dorf 138

14.10.1937 Beer Johann, Kirchenbühl 567/9

16.10.1936 Bilgeri Anton, Häleisen 416/1

18.10.1937 Natter Herbert Walter, Kirchenbühl 452

19.10.1938 Beer Erika, Windern 440/1

25.10.1928 Hirschbühl Waltraud, Platz 500/1

29.10.1927 Hagspiel Anton Franz, Windern 410/3

09.11.1929 Hagspiel Hedwig, Sütten 321/2

15.11.1936 Bechter Josef Georg, Scheidbachtobel 7/1

-
- 16.11.1939 Schwärzler Maria Hildegard, Brand 160/1
-
- 16.11.1930 Beck Franz Josef, Ließenbach 124/1
-
- 18.11.1929 Stöckler Maria Katharina, Gerisgswend 285
-
- 20.11.1929 Schneider Irma, Platz 500/1
-
- 26.11.1938 Bader Wenefrieda Maria, Gfäll 42/1
-
- 27.11.1939 Steurer Klaudia, Scheidbach 13
-
- 02.12.1935 Kochheim Friedhelm, Ach 67
-
- 06.12.1938 Kobras Karl, Hinteregg 236
-
- 09.12.1929 Steurer Josef, Zimmeregg 220
-
- 21.12.1931 Smrekar Maria, Heideggen 62/2
-
- 24.12.1937 Schwärzler Genovefa Magdalena, Reute 105/1
-

**Die Gemeinde Hittisau wünscht allen Jubilaren einen feierlichen Geburtstag,
sowie Glück und Gesundheit!**

Wer die Veröffentlichung nicht wünscht melde dies bitte bei der Gemeinde. Danke!

